

# Große Sonnen-Finsterniß /

Auff das 1684. Jahr Christi /

im Monat Julio,

Küngst zuvor / nemlich schon Anno 1667.

von mir

T. Beuteln / Churfürstl. Sächs. Kunstf. in Dresden /  
ausgerechnet / und auffgerissen.

(Notandum: Diese Sonnen-Finsterniß nenne ich deswegen eine große Sonnen-Finsterniß / weil sie vom Herrn Argolo auff 12 Finger / und also / wiewohl auff die *latitudinem* zu Rom / total gesetzt wird; Ich habe sie aber nach folgendes auff beyde Orte / so wohl wie groß sie bey uns / als zu Rom / zu sehen seyn werde / ausgerechnet / damit man daraus abnehmen könne / wie die Sonnen-Finsternisse nicht an einem Orte als am andern / sondern nach Gelegenheit der Breite / an einem Orte grösser / am andern kleiner erscheinen.)

## Ausrechnung

Auff das Churfürstenthum Sachsen /

und in specie auff die *latitudinem* von 52. Grad / welcher die Churfürstliche Residentz Dresden / die Städte / Leipzig / Wittenberg / und andere Orte dieser Lande / am nechsten gelegen.

I.

### Ausrechnung der Zeit des Neuen Monden.

Die obermeldeten Jahre biß an den Monat Julium

thun Sexagenas: . . . . . 2.x. 50.x. 48.x. 17.

Hierauff das *Novilunium medium* gesucht / solches kömmt

dieses 1684. Jahr im Julio: . . . . . 0. Tag / 18. St. 1. 14. 20.

C 3

II. Pro